

Berufsbezogene Sprachkurse (DeuFöV) nach § 45a AufenthG

Berufsbezogene Deutschkurse helfen dabei die eigenen Deutschkenntnisse weiter zu verbessern. Die sogenannten DeuFöV-Kurse können Sie besuchen während dem Beruf, der Ausbildung oder einer berufsqualifizierenden Maßnahme oder als Vorbereitung auf den Berufseinstieg in Deutschland.

Die Basismodule der DeuFöV-Kurse haben das Ziel, in drei Modulen à 400 Unterrichtseinheiten, zum Sprachniveau B2 zu führen. Jedes dieser Module schließt mit einer Zertifikatsprüfung ab. Teilnahmevoraussetzung ist ein Sprachniveau von mindestens B1. In der Regel müssen Sie deshalb einen Integrationskurs erfolgreich abgeschlossen haben.

Es besteht die Möglichkeit, die Kurse als Selbstzahler oder Selbstzahlerin zu besuchen.

Es gibt aber auch spezielle Module, die lediglich ein Sprachniveau A2 oder B1 voraussetzen. Weitere Spezialmodule sind inhaltlich speziell auf bestimmte Berufsgruppen zugeschnitten.

Das Angebot steht unter anderem offen für:

- Personen mit Migrationshintergrund in Maßnahmen nach SGB III, darunter: Deutsche Staatsangehörige mit Migrationshintergrund, EU-Bürger und EU-Bürgerinnen, sonstige Zugewanderte einschließlich Personen im Asylverfahren mit guter Bleibeperspektive (also aus Eritrea und Syrien) und Geduldete nach § 60a Abs.2 Satz 3 AufenthG. Wenn Sie zu diesen Personengruppen gehören brauchen Sie eine Teilnahmeberechtigung von der Agentur für Arbeit. Ausgeschlossen sind Geflüchtete aus sogenannten sicheren Herkunftsländern im laufenden Asylverfahren.
- Personen mit Migrationshintergrund im SGB II-Bezug, darunter: Deutsche Staatsangehörige mit Migrationshintergrund, EU-Bürger und EU-Bürgerinnen sowie andere Zugewanderte und anerkannte Schutzsuchende. Wenn Sie zu dieser Personengruppe gehören brauchen Sie eine Teilnahmeberechtigung vom Jobcenter.
- Personen in einer  [Einstiegsqualifizierung](#), in Berufsausbildung oder in einem Anerkennungsverfahren oder Personen, die für die Zulassung zu ihrem Beruf in Deutschland ein bestimmtes Sprachniveau brauchen. Wenn Sie zu diesen Personengruppen gehören, brauchen Sie eine Teilnahmeberechtigung vom BAMF.

Wenden Sie sich an die [Flüchtlings- und Integrationsberatung](#). Diese unterstützen Sie dabei, einen passenden Kurs zu finden.

Tipp:

 [Berufsbezogenes Deutsch in der Pflege mit Hilfe einer App lernen](#)